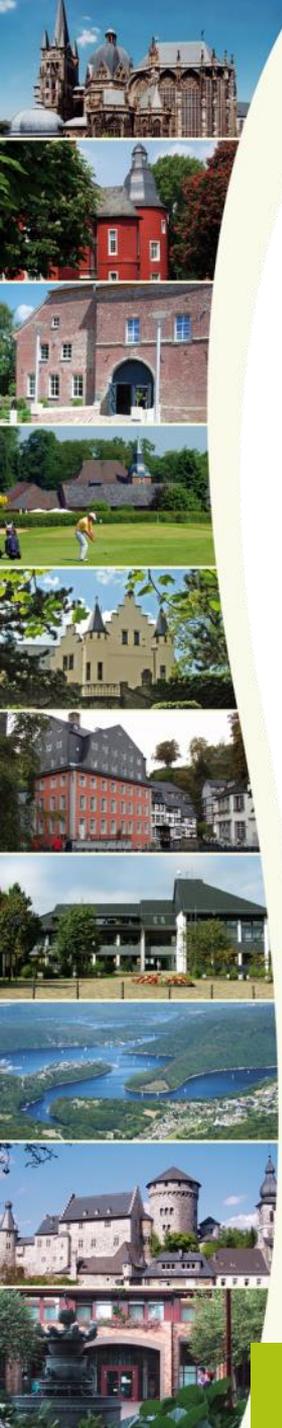
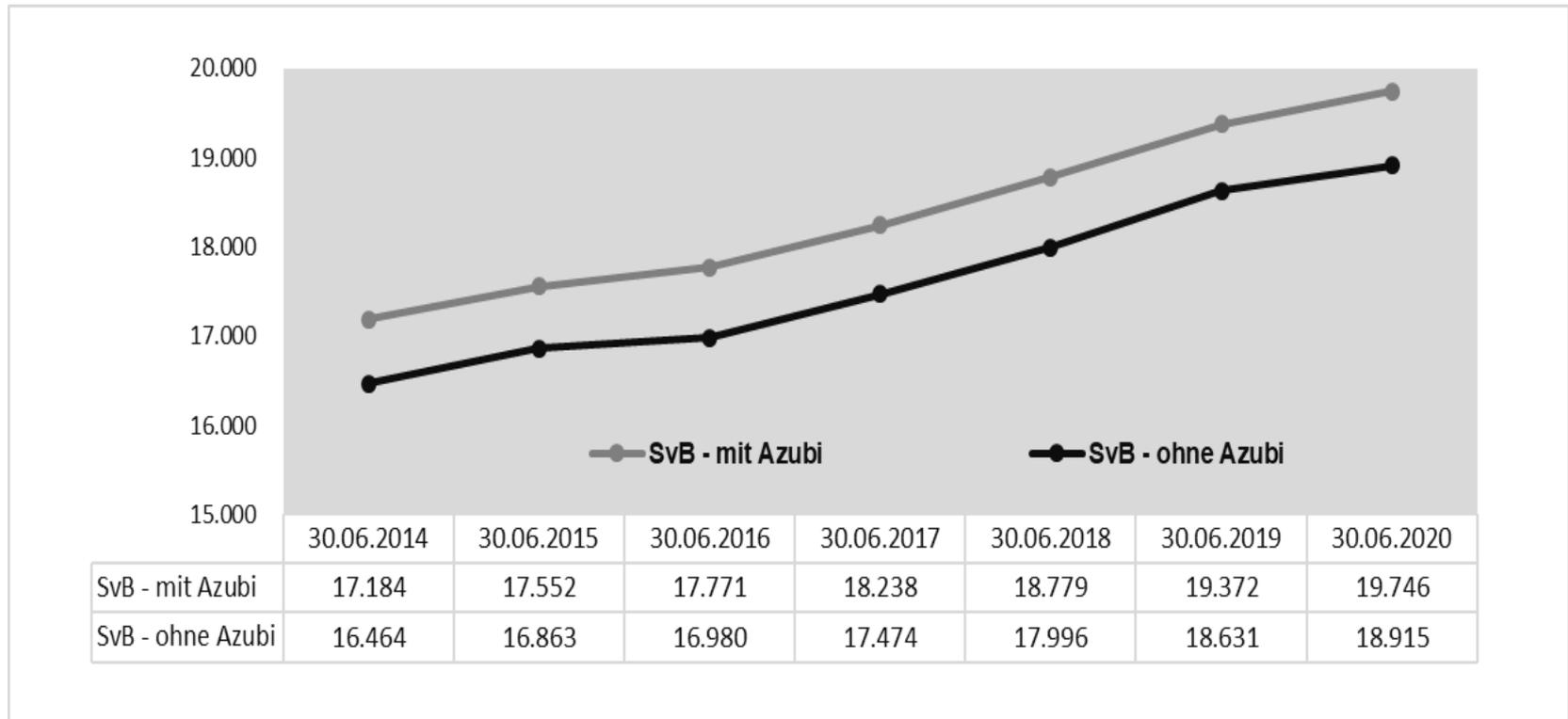


SGB-II-Geschäftsergebnisse 2020

Eschweiler



Entwicklung Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort Eschweiler



Anstieg der SvB – **ohne** Azubis gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresquartal um **1,5 %**, mit Berücksichtigung der Azubis sogar um **1,9 %**. Alleine die Anzahl der Azubis stieg von 741 auf 831 Personen, dies entspricht einem Anstieg von **12,1%**.

Endgültige Werte

Datenstand: Dezember 2020

Jährliche Integrationen Eschweiler



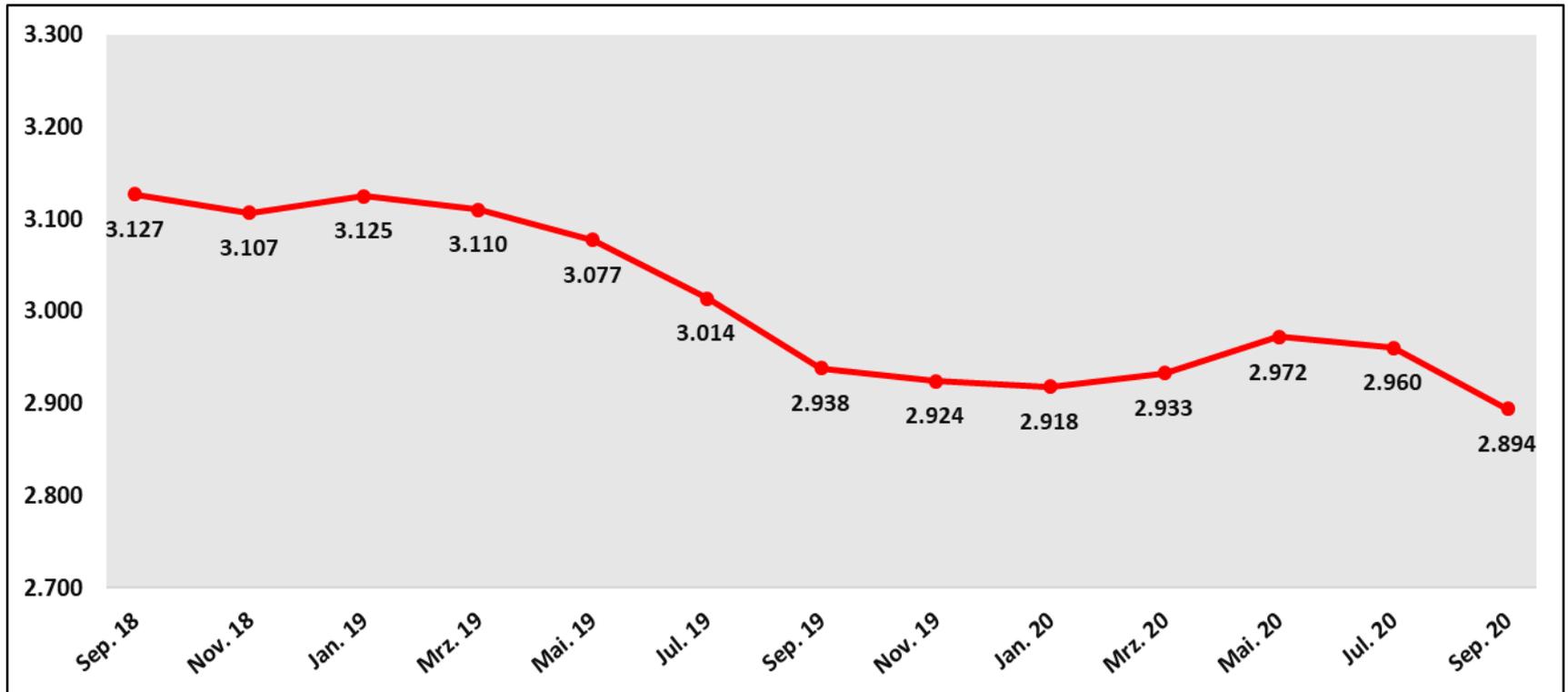
Die Entwicklungen im Zuge der Corona-Pandemie spiegeln sich auch in den Integrationen wider. Neben dem allgemeinen Anstieg bei den Zugangs- und Bestandsdaten der Kunden bzw. erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, ist ein deutlicher Abfall in den Abgangszahlen erkennbar. Gemäß erster Hochrechnungen konnten im Jahr 2020 rund 257 erwerbsfähige Leistungsberechtigte weniger in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, Ausbildung oder Selbständigkeit vermittelt werden als im Vorjahr.

Im Jahr 2020 konnten nur 20,2 % des Durchschnittsbestands erwerbsfähiger Leistungsberechtigter in den vergangenen 12 Vormonaten (Dez. 2019 bis Nov. 2020) integriert werden.

*Die Daten für das Jahr 2020 sind noch nicht endgültig und können sich noch geringfügig erhöhen.

Berichtsmonat: Dezember 2020

Entwicklung der SGB-II-Bedarfsgemeinschaften Eschweiler

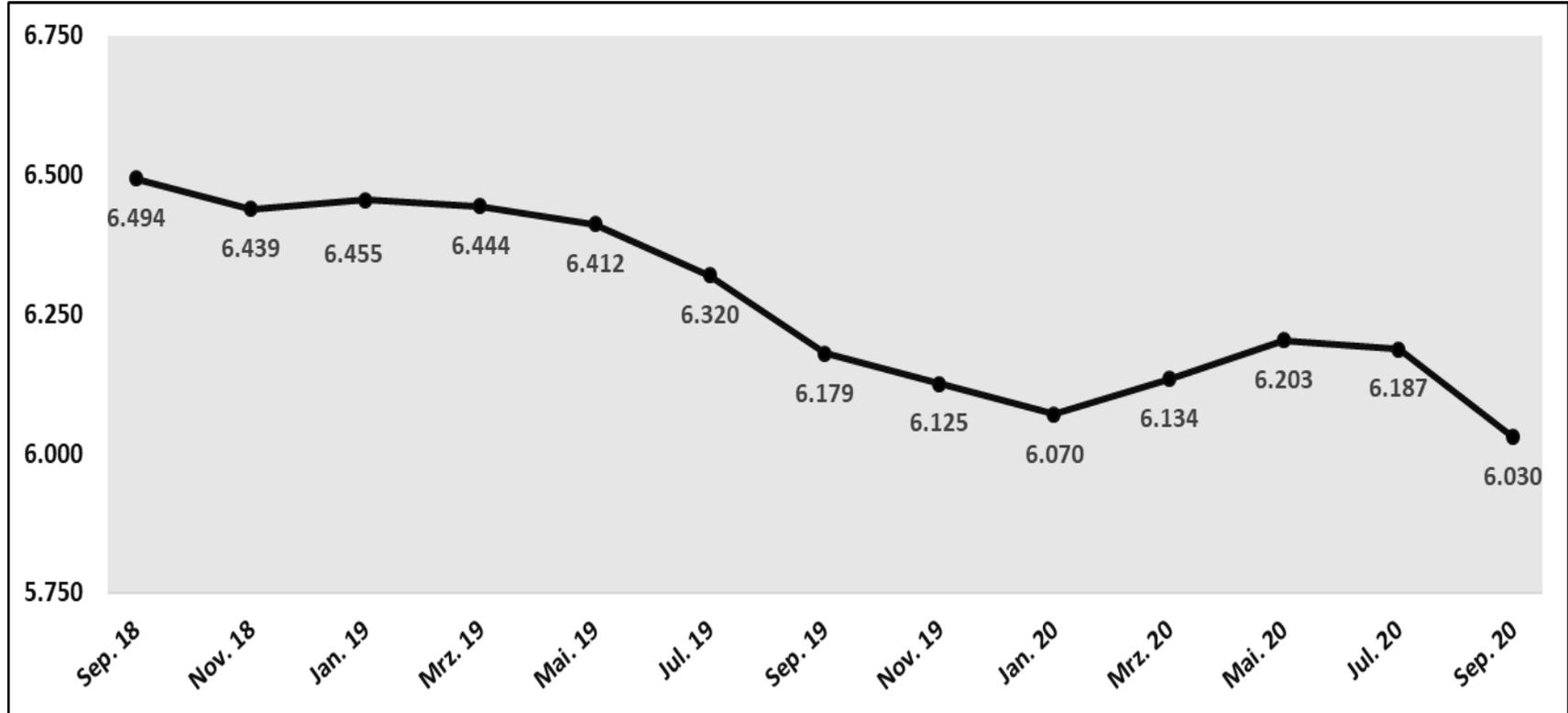


Gegenüber dem Vorjahresmonat ist eine Veränderung von 44 Bedarfsgemeinschaften bzw. -1,5 % und gegenüber Sep. 2018 von 133 Bedarfsgemeinschaften bzw. -7,5 % zu verzeichnen.

Endgültige Werte

Datenstand: Dezember 2020

Entwicklung der Personen in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften Eschweiler



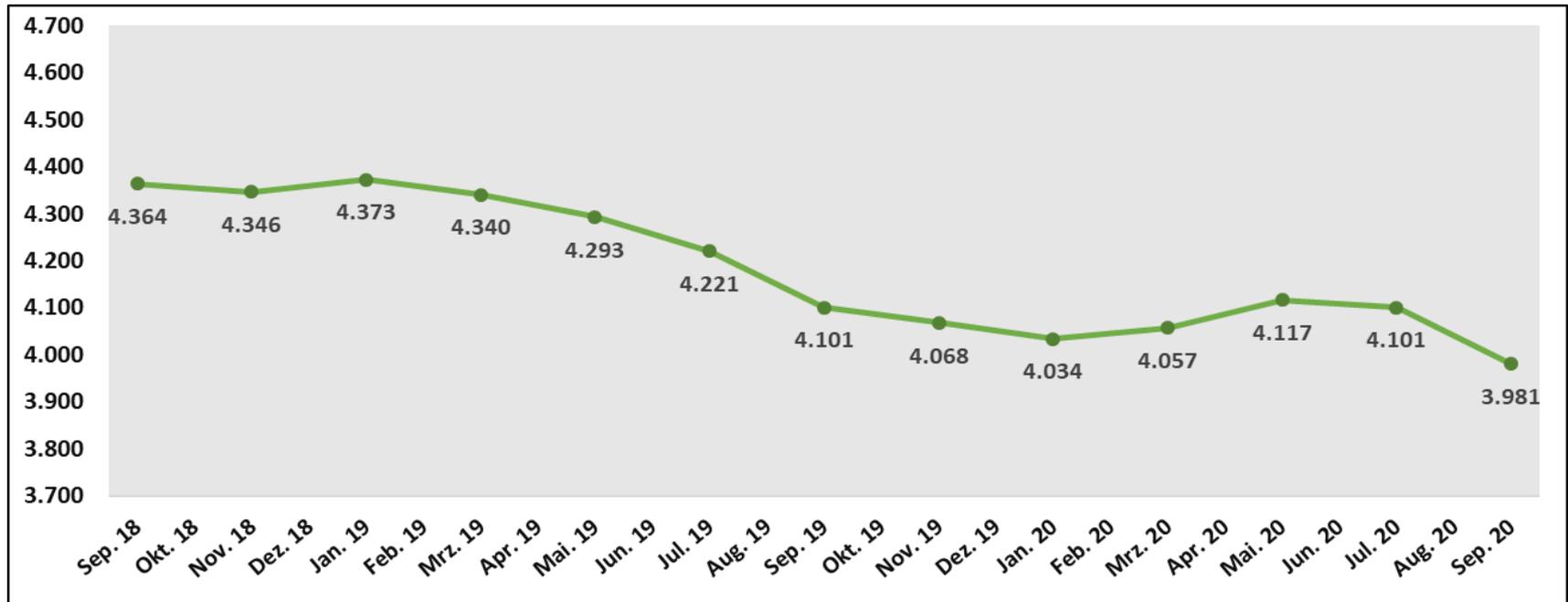
Gegenüber dem Vorjahresmonat ist eine Veränderung um -2,4 % (oder -149 Personen) und gegenüber September 2018 um -7,1 % (oder -464 Personen) zu erkennen.

Endgültige Werte

Datenstand: Dezember 2020

Entwicklung erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) Eschweiler

15 Jahre bis Regelleistungsaltersgrenze (= 65 Jahre + x), §7a SGB II

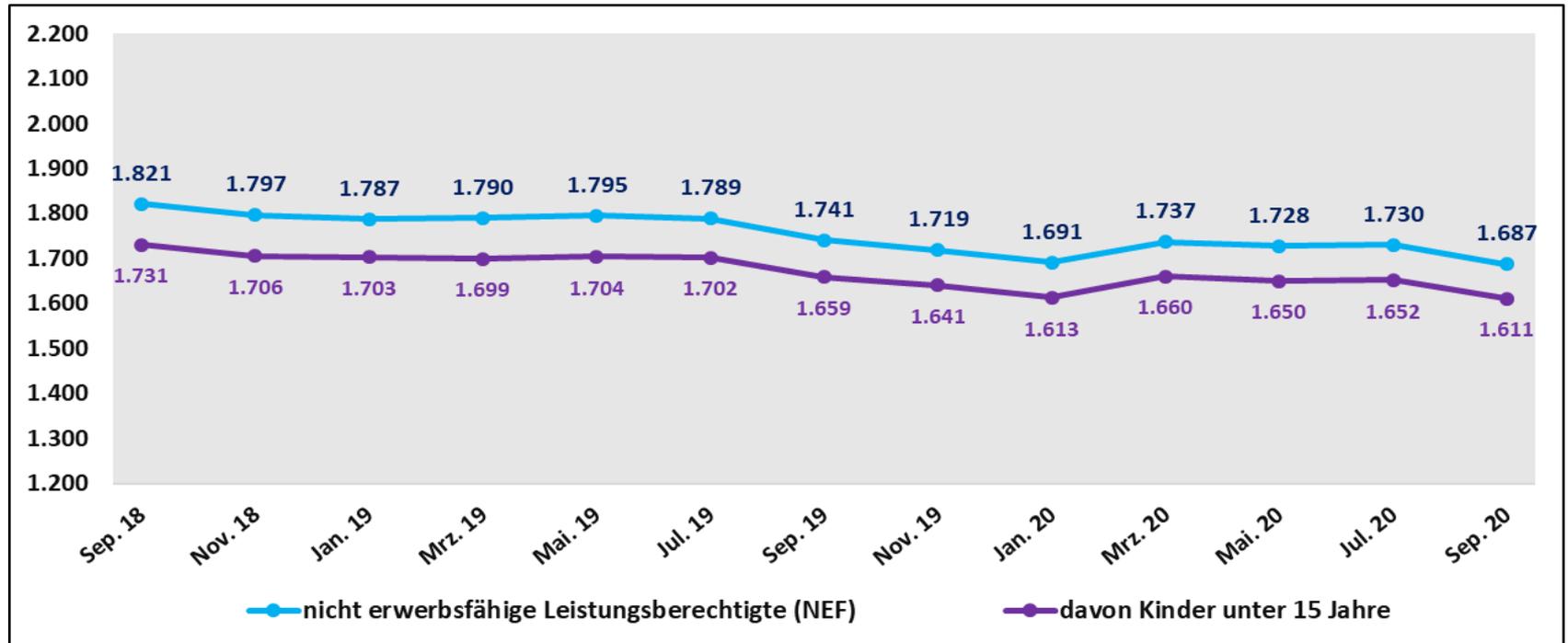


Gegenüber dem Vorjahresmonat ist eine Veränderung von -120 eLb bzw. - 2,9 % und gegenüber September 2018 von -383 eLb bzw. -8,8 % festzustellen. Ohne die Corona-Pandemie und den damit verbunden Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt wäre der Rückgang der eLb deutlich höher ausgefallen!

Endgültige Daten

Datenstand: Dezember 2020

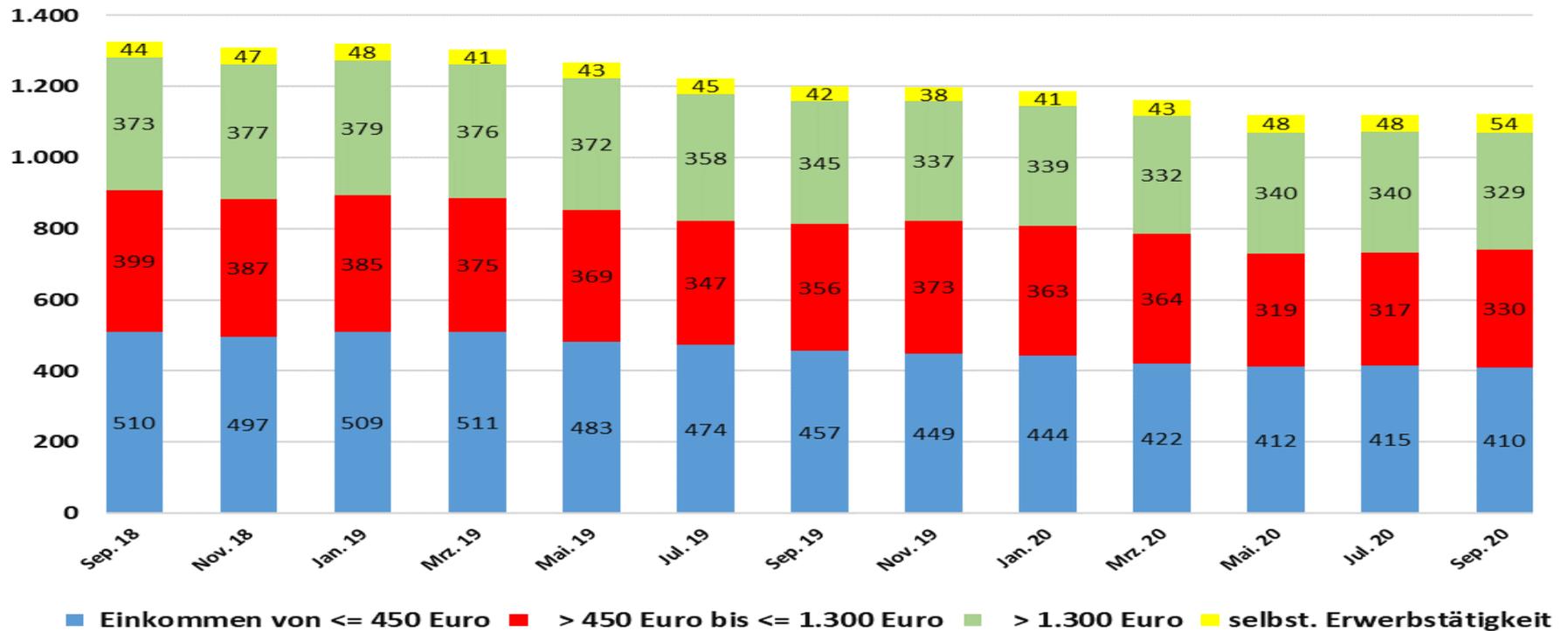
Entwicklung nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte Eschweiler



Gegenüber dem Vorjahresmonat ist eine Veränderung um -54 Personen bzw. -3,1 % und gegenüber September 2018 um -7,4 % zu verzeichnen.

Im Jahr 2019 lag in Eschweiler der Anteil der Kinder U15 in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften an allen Kindern U15 in der Bevölkerung bei 20,2 % (Vorjahr = 21,4 %).

Arbeitslosengeld-II-Empfänger mit Einkommen aus abhängiger und/oder selbstständiger Erwerbstätigkeit Eschweiler

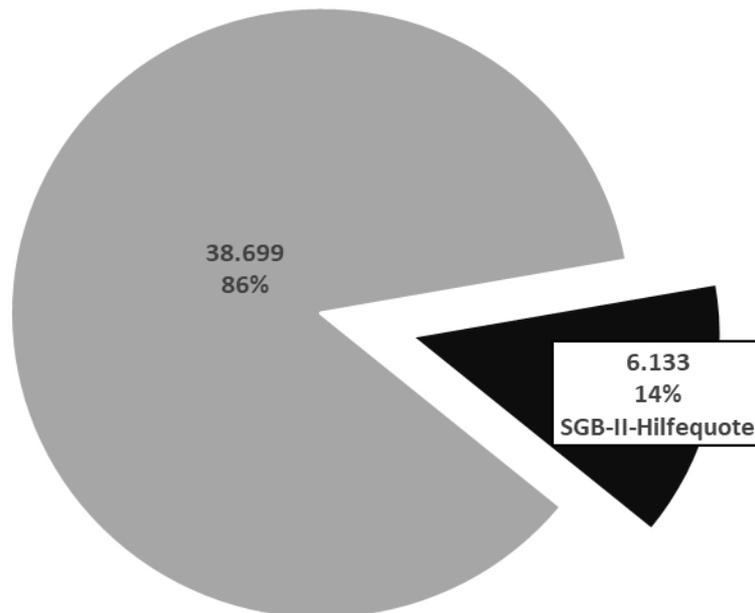


Hinweis: Es handelt sich hier jeweils um das Bruttoeinkommen.

Datenstand: Dezember 2020

Anteil der Personen in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften zur vergleichbaren Bevölkerung im Alter von 0 bis unter 66 Jahren in Eschweiler

Bevölkerung im Alter von 0 bis U66 Jahren = **44.832**
 (Stand: 31.12.2019)
 Eschweiler



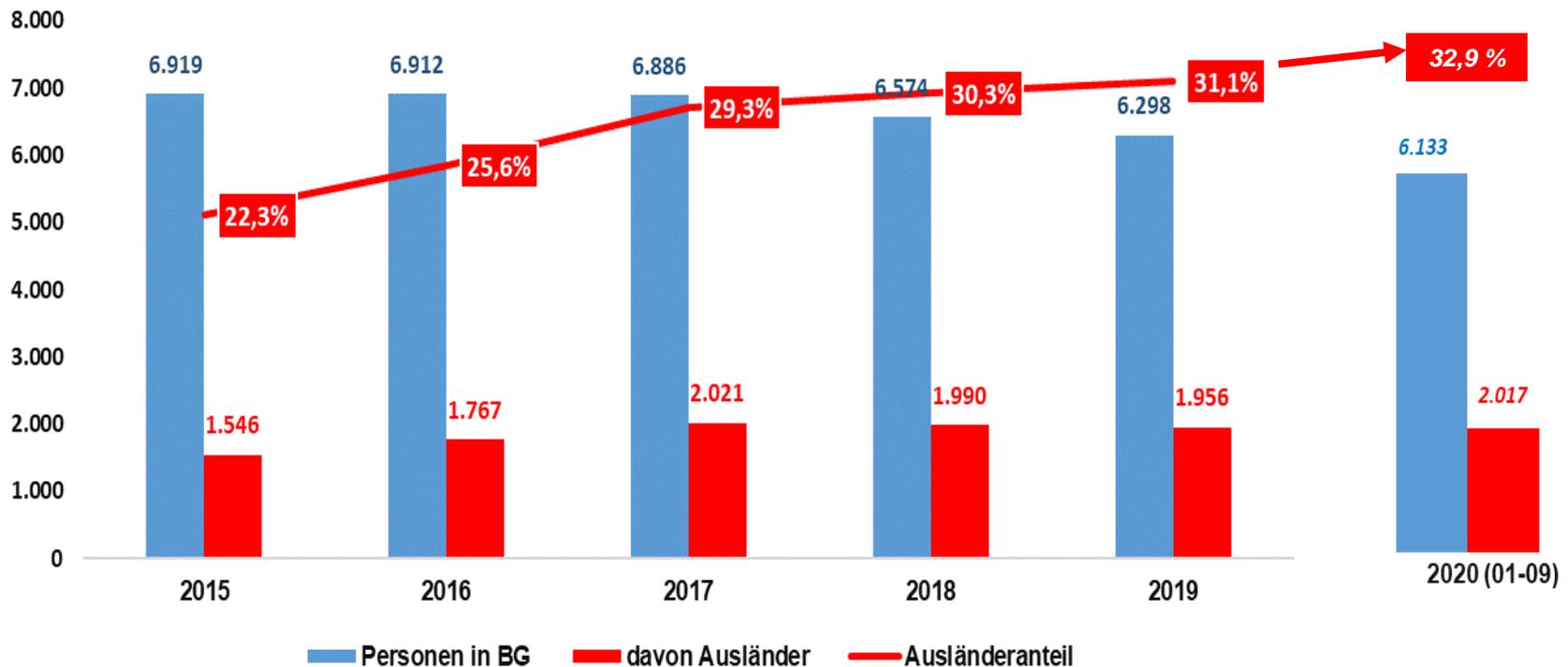
6.133 Personen in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften
 (Stand: JDW Jan. - Sep. 2020)
 Eschweiler



Zusatzinfo:

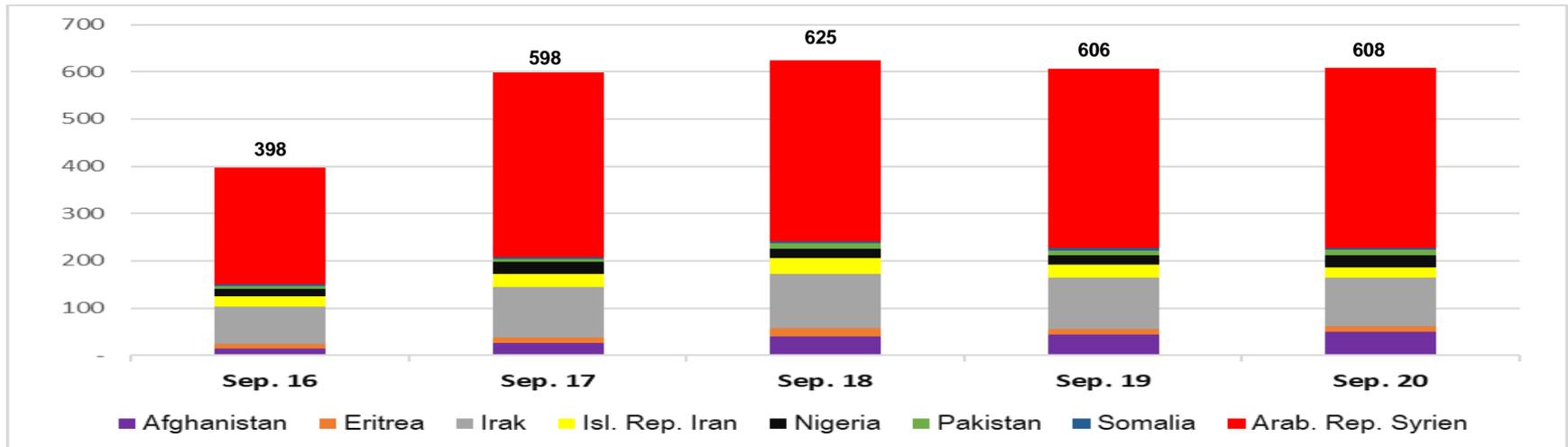
Der Anteil der Ausländer im Alter von 0 bis U66 an der Bevölkerung in der vergleichbaren Altersgruppe entspricht zum Jahresende 2019 15 %.

Jahresdurchschnittliche Entwicklung der Personen und darunter der nichtdeutschen Personen in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften Eschweiler



Datenstand: Dezember 2020

Entwicklung ausländische erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) aus den 8 Asylherkunftsländern Eschweiler

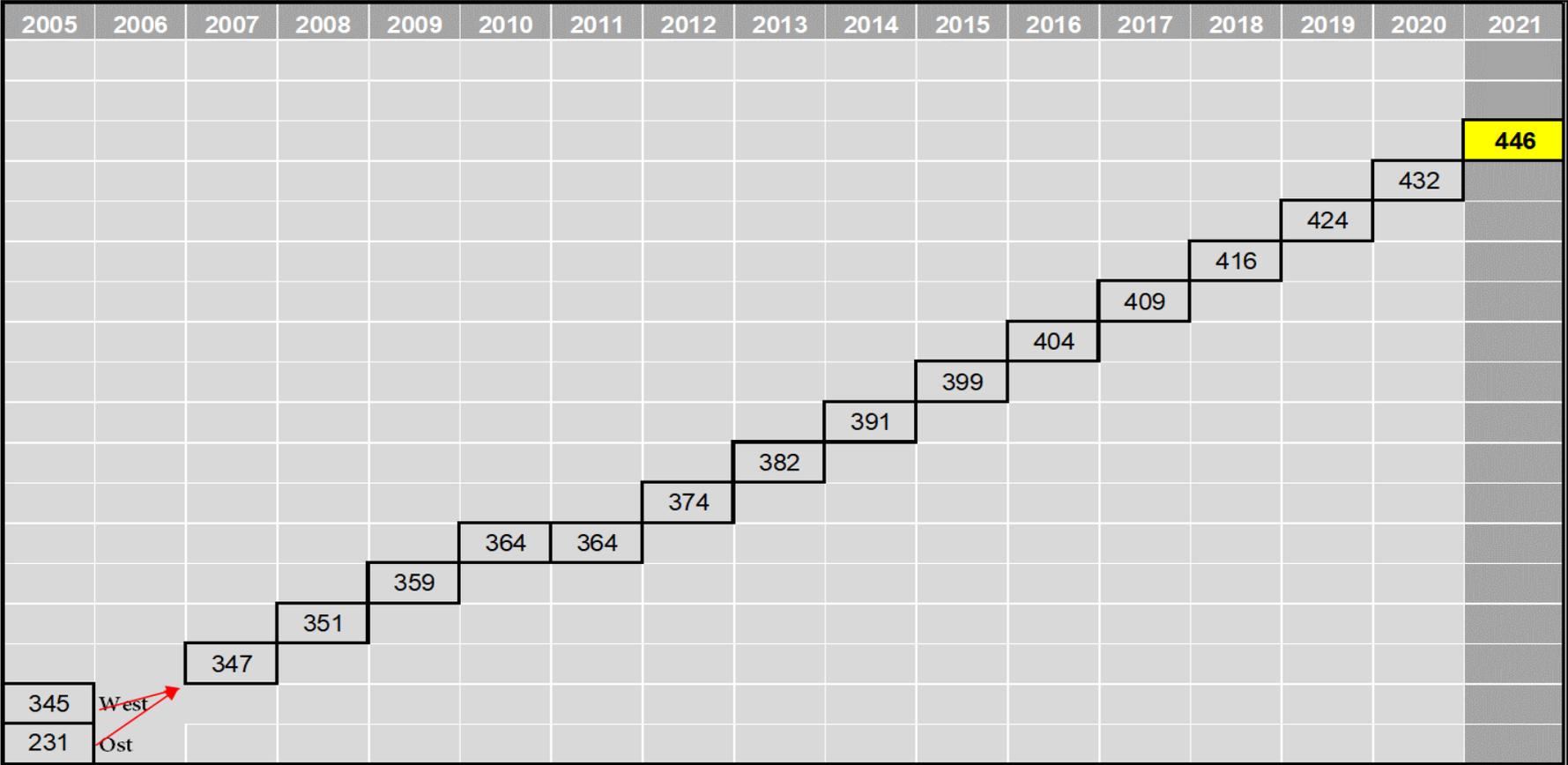


| Berichtsmonat | eLb Insgesamt | darunter: | | | darunter: | | | | | | | |
|---------------|------------------|---------------------|---|--|-------------|---------|------|----------------|---------|----------|---------|-------------------|
| | | HKL 8 ¹⁾ | Anteil HKL8 ¹⁾ an allen eLb | | Afghanistan | Eritrea | Irak | Isl. Rep. Iran | Nigeria | Pakistan | Somalia | Arab. Rep. Syrien |
| Sep. 16 | 4.632 | 398 | 8,6% | | 14 | 10 | 80 | 21 | 16 | 6 | 3 | 248 |
| Sep. 17 | 4.599 | 598 | 13,0% | | 26 | 12 | 106 | 28 | 25 | 7 | 3 | 391 |
| Sep. 18 | 4.364 | 625 | 14,3% | | 40 | 17 | 115 | 33 | 21 | 11 | 4 | 384 |
| Sep. 19 | 4.101 | 606 | 14,8% | | 43 | 12 | 110 | 27 | 20 | 10 | 6 | 378 |
| Sep. 20 | 3.981 | 608 | 15,3% | | 49 | 13 | 102 | 21 | 27 | 12 | 3 | 381 |

¹⁾ HKL 8 = Enthalten sind Personen mit der Staatsangehörigkeit Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia oder Syrien.

²⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Der Hartz-IV-Regelsatz am Beispiel Alleinerziehende/r



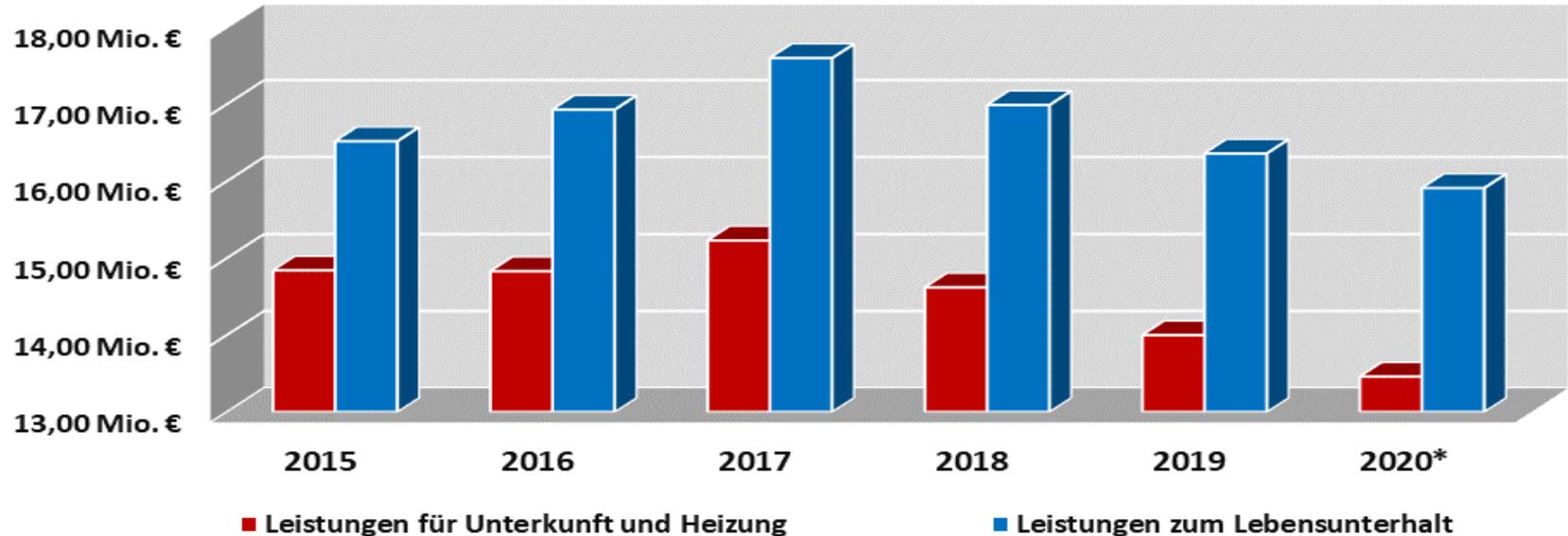
Anstieg 2005 zu 2021 um 101,00 € = 29,3 %
 Anstieg 2020 zu 2021 um 14,00 € = 3,2 %

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Datenstand: Dezember 2020

Entwicklung der Ausgaben für passive Leistungen

Leistungen zum Lebensunterhalt (LLU) und Leistungen für Unterkunft und Heizung (LUH)
Eschweiler

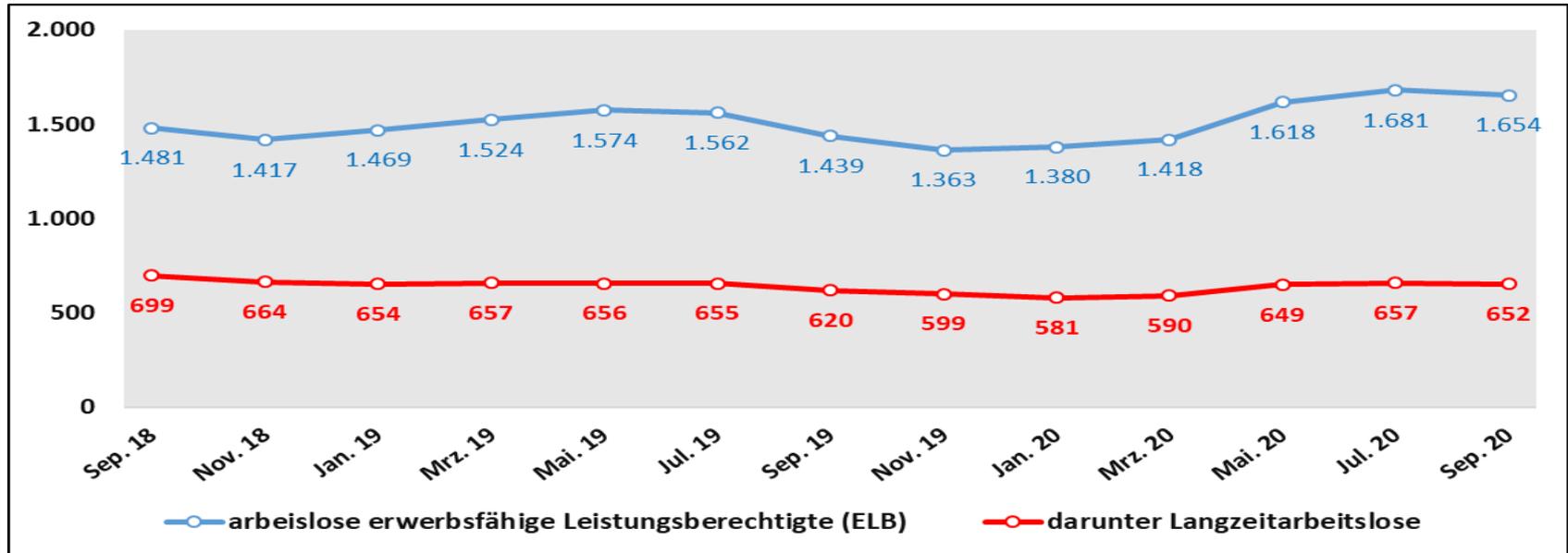


| Eschweiler | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020* |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Leistungen für Unterkunft und Heizung in Mio. € | 14,84 Mio. € | 14,83 Mio. € | 15,23 Mio. € | 14,62 Mio. € | 14,00 Mio. € | 13,46 Mio. € |
| Leistungen zum Lebensunterhalt in Mio. € | 16,52 Mio. € | 16,93 Mio. € | 17,60 Mio. € | 16,99 Mio. € | 16,36 Mio. € | 15,91 Mio. € |
| Gesamt in Mio. € | 31,36 Mio. € | 31,76 Mio. € | 32,83 Mio. € | 31,61 Mio. € | 30,36 Mio. € | 29,37 Mio. € |

*Die Ausgaben für 2020 sind vorläufig und können sich noch geringfügig erhöhen.

Berichtsmonat: Dezember 2020

Entwicklung arbeitslose erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) und darunter Langzeitarbeitslose Eschweiler



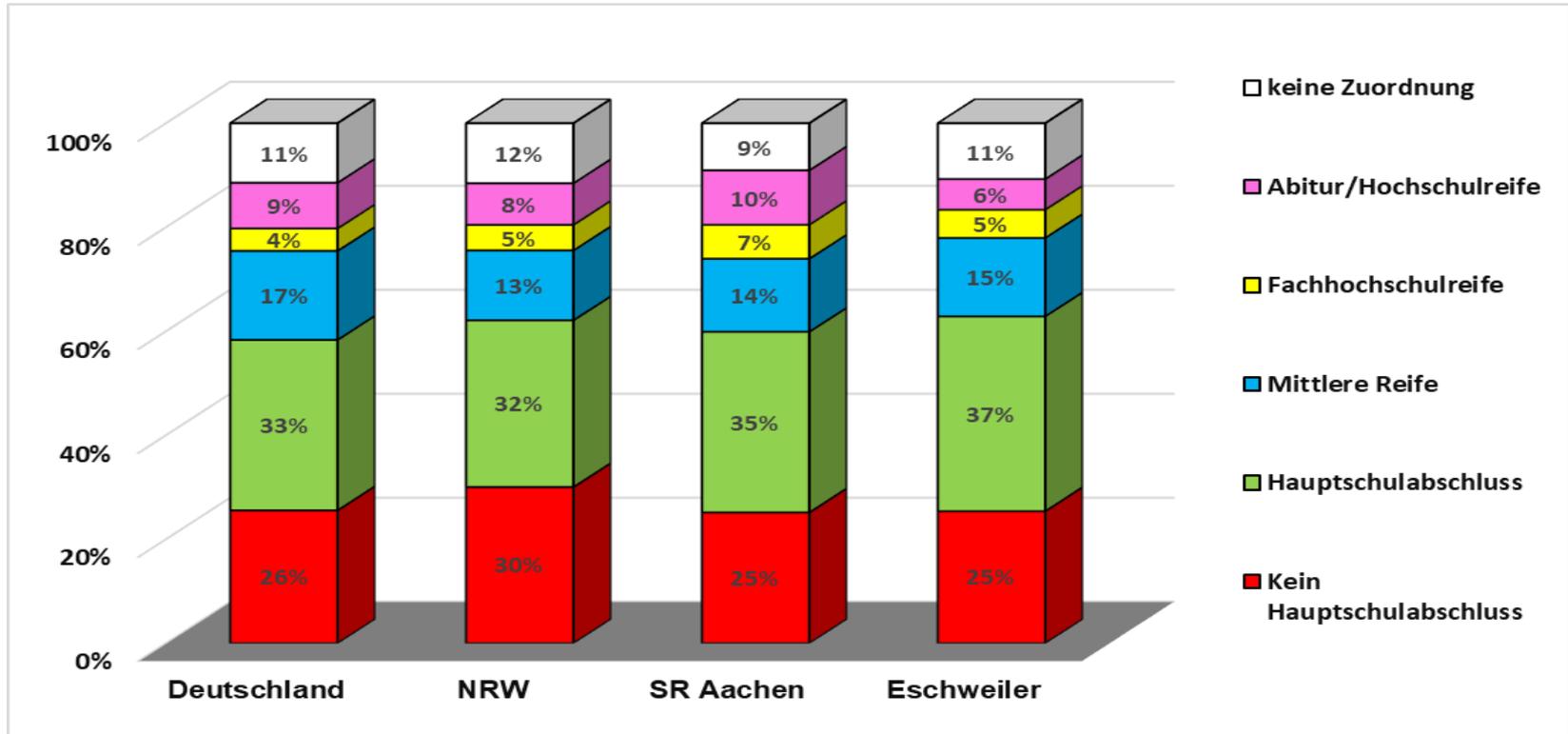
| Eschweiler | Sep. 18 | Nov. 18 | Jan. 19 | Mrz. 19 | Mai. 19 | Jul. 19 | Sep. 19 | Nov. 19 | Jan. 20 | Mrz. 20 | Mai. 20 | Jul. 20 | Sep. 20 |
|---------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| arbeitslose ELB | 1.481 | 1.417 | 1.469 | 1.524 | 1.574 | 1.562 | 1.439 | 1.363 | 1.380 | 1.418 | 1.618 | 1.681 | 1.654 |
| davon Langzeit-Alo | 699 | 664 | 654 | 657 | 656 | 655 | 620 | 599 | 581 | 590 | 649 | 657 | 652 |
| Anteil Langzeit-Alo | 47,2% | 46,9% | 44,5% | 43,1% | 41,7% | 41,9% | 43,1% | 43,9% | 42,1% | 41,6% | 40,1% | 39,1% | 39,4% |

Veränderungen zum Vorjahresmonat bzw. zum Sep. 2018
 Arbeitslose eLb = +14,9 % (oder +215 Personen) bzw. +11,7 % (oder +173 Personen),
 Langzeitarbeitslose eLb = +5,2 % (oder +32 Personen) bzw. -6,7 % (oder -47 Personen)

Endgültige Daten

Datenstand: Dezember 2020

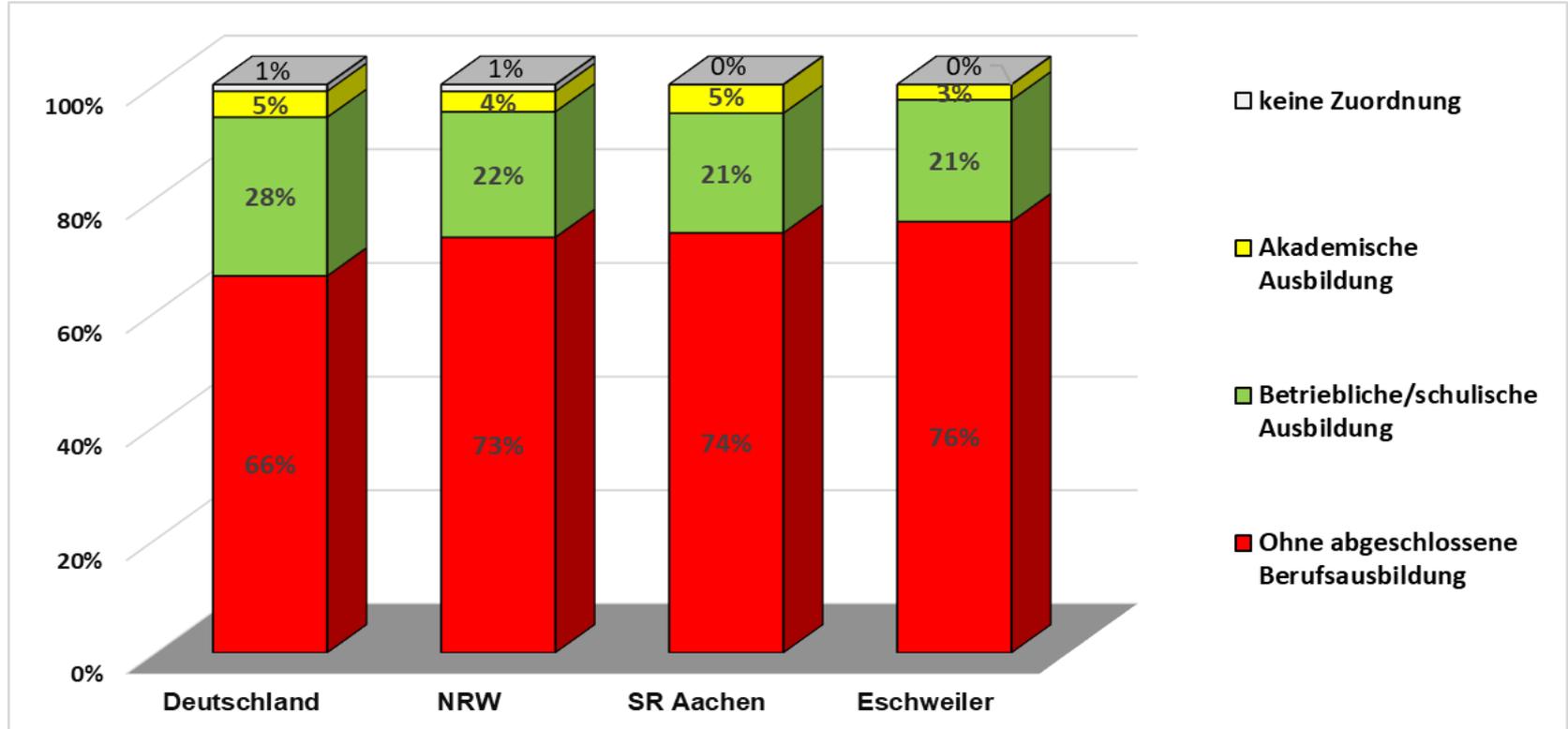
Arbeitslose nach der Art der Schulausbildung (Dezember 2020)



Im Dezember 2020 standen in Eschweiler 379 Arbeitslose bzw. 25 % ohne abgeschlossene Schulausbildung 953 Arbeitslosen mit abgeschlossener Schulausbildung gegenüber. Zu 160 Arbeitslosen konnten keine Angaben bzgl. des Schulabschlusses getroffen werden.

Datenstand: Dezember 2020

Arbeitslose nach Berufsausbildung (Dezember 2020)



Im Dezember 2020 wurden in Eschweiler 76 % bzw. 1.132 SGB-II-Arbeitslose ohne abgeschlossene Berufsausbildung registriert. 320 Arbeitslose verfügten über eine betriebliche / schulische Ausbildung und 40 über eine akademische Ausbildung.

Datenstand: Dezember 2020

Ausblick 2021

- Leistungsgewährung während der gesamten Pandemieentwicklung sicherstellen
- Gesundheitsschutz für Kundinnen und Kunden und Mitarbeitende laufend im Fokus behalten
- Chancen aus der Pandemiesituation für die Fortentwicklung digitalisierter Kundenprozesse erkennen und nutzen
- Operative Fördermöglichkeiten für Kundinnen und Kunden im Rahmen der Pandemie adäquat und bestmöglich nutzen
- Vermeidung von Langzeitarbeitslosigkeit
- Im Integrationsbereich:
Weiterhin klare Ausrichtung an den Schwerpunkten:
Integrieren, Aktivieren, **Qualifizieren** und Stabilisieren
z. B. Nutzung der Förderung der beruflichen Weiterbildung, Ausbildung U25, Teilhabechancengesetz, rehapro

Förderstrategie JC

Das Jobcenter (Geschäftsführung und Trägerversammlung) setzt beim Instrumenteneinsatz die Schwerpunkte auf:

„Integration – Aktivierung – Qualifizierung – Stabilisierung“

Integrationsförderung

Qualifizierung

Strategische
Grundpfeiler

Aktivierung

Soziale Teilhabe und ÖgB